

Presseinformation

DEKRA Zukunftskongress Nutzfahrzeuge 2021

Thema zukunftssicherer Güterverkehr

- Erstmals Hybridveranstaltung: am 30.11. und 1.12. in Berlin und online
- Hochkarätige zentrale Plattform für Austausch rund ums Nutzfahrzeug
- Themenstränge Technologie, Digitalisierung und letzte Meile

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Der DEKRA Zukunftskongress Nutzfahrzeuge hat sich mit seinen drei Ausgaben seit 2015 als die zentrale Plattform zum Austausch innerhalb der Transport- und Logistikbranche etabliert. Für 30.11. und 1.12.2021 ist die nächste Veranstaltung geplant – erstmals als Hybrid-Event: Möglich ist die Teilnahme vor Ort in Berlin, aber auch online.

Die Veranstaltung findet alle zwei Jahre statt und steht für hochkarätige Experten aus der Fahrzeug- und Zulieferindustrie, der Politik sowie der Wissenschaft. Das Programm ist in diesem Jahr in drei teilweise parallel verlaufende Themenstränge unterteilt: Nutzfahrzeug-Technologie, Digitalisierung und Letzte Meile.

Insgesamt erwarten die Veranstalter mehr als 350 Experten, Wissenschaftler und Top-Manager namhafter Unternehmen aus der Nutzfahrzeugbranche – darunter viele von international ausgerichteten Unternehmen wie Continental, Dachser, Daimler Truck, Fleetboard Logistics, Hyundai, Goodyear Dunlop Tires, Knorr-Bremse, Kögel, Krone, Quantron SAF-Holland, Rhenus, Scania, Schmitz Cargobull, Shell, Volkswagen und ZF Friedrichshafen.

Außerdem mit an Bord: Speaker zahlreicher Verbände und europäischer Organisationen. Zugesagt haben bisher unter anderen Steffen Bilger (Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr und Digitale Infrastruktur), Prof. Dr. Walter Eichendorf (Präsident des Deutschen Verkehrssicherheitsrates, DVR), Dr. Kurt-Christian Scheel (Geschäftsführer des Verbandes der Automobilindustrie, VDA) und Prof. Dr. Dirk Engelhardt (Vorstandssprecher des Bundesverbandes Güterkraftverkehr, Logistik und Entsorgung, BGL).

Auf dem Zukunftskongress wird auch in diesem Jahr der Europäische Sicherheitspreis Nutzfahrzeuge verliehen. Den Preis vergeben DEKRA, DVR und die Europäische Vereinigung für Unfallforschung und Unfallanalyse (EVU) jährlich gemeinsam an Persönlichkeiten, die sich mit ihren beruflichen Leistungen in besonderer Weise um die Sicherheit des Nutzfahrzeugs verdient gemacht haben.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.zukunftskongress-nutzfahrzeuge.de.

Datum Stuttgart, 05.08.2021 / Nr. 072
Kontakt Wolfgang Sigloch
Telefon direkt 0711.7861-2386
Telefax direkt 0711.7861-742386
E-Mail wolfgang.sigloch@dekra.com

Über DEKRA

Seit fast 100 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2020 hat DEKRA einen Umsatz von nahezu 3,2 Milliarden Euro erzielt. Rund 44.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere und nachhaltige Welt. DEKRA gehört schon heute mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.